

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega)</u>		
Straße	<u>Magdeburger Allee 34</u>		
PLZ, Ort	<u>99086 Erfurt</u>		
Telefon	<u>03 61/5 64-23-81</u>	Fax	<u>03 61/5 64-23-19</u>
E-Mail	<u>maximilian.cramer@stadtwerke-erfurt.de</u>	Internet	<u>www.stadtwerke-erfurt.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>DAN602</u>
---------------	---------------

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

Gothaer Straße 34, 99094 Erfurt  
Zufahrt über die Wirtschaftseinfahrt

## f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Ausstellungsbau

Die ega Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH errichtet im Zentrum des egaparks, an dem Standort der ehemaligen Zentralgaststätte, ein neues zusammenhängendes Urwald- und Wüstenhaus. Ein wesentlicher Bestandteil des Projektes ist der Rundweg, der die Besucher vom Foyer über ein ausgetrocknetes Flussbett in die Wüste und von dort bis in die Wipfel des immergrünen Regenwaldes führt. Auf diesem Weg laden verschiedene Ausstellungselemente und Wissensstationen zum Lesen, Entdecken und Interagieren ein. Die Werkplanung, Fertigung, Aufbau und Montage dieser witterungsresistenten Ausstellungselemente ist Gegenstand dieser Ausschreibung.

Der Leistungsumfang gliedert sich in zwei Ausführungsphasen.

Die erste Phase erfolgt zeitgleich mit der Ausführungsphase des Gewerkes Kunstfelsen im Zeitraum vom 06.05.2019 bis zum 22.07.2019 und beinhaltet die Werkplanung, Konstruktion und Montage von Tragkonstruktionen, Unterkonstruktionen sowie Anputzwinkeln für Ausstellungselemente die in den Kunstfelsen integriert werden.

Die zweite Phase beinhaltet die Werkplanung, Konstruktion und Montage und Fertigstellung sämtlicher ausgeschriebenen Ausstellungselemente und erfolgt im Zeitraum vom 11.05.2020 bis zum 05.08.2020.

## g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	<u>entfällt</u>
Zweck des Auftrags	<u>entfällt</u>

## h) Aufteilung in Lose

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
- |                                     |   |  |
|-------------------------------------|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Beginn der Ausführung:                    | <u>06.05.2019</u>                                      |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | <u>05.08.2020</u>                                      |
| <input checked="" type="checkbox"/> | weitere Fristen                           | <u>ergeben sich aus Punkt f) dieser Bekanntmachung</u> |
- 
- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden
- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E52822647>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist      **am** 28.03.2019      **um** 10:00      **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind      Vergabestelle, siehe oben
- 
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin      **am** 28.03.2019      **um** 10:00      **Uhr**  
Ort      SWE Service GmbH // Magdeburger Allee 34 // 99086 Erfurt // Abt. Beschaffung // Raum C137
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Angebotsöffnung zugelassen. (Nachweis erforderlich)
- 
- r) geforderte Sicherheiten      Ab einer Abrechnungssumme von 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer verlangt der Auftraggeber eine Sicherheit für Mängelhaftungsansprüche in Höhe von drei Prozent (inkl. Umsatzsteuer).
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind      gem. VOB/B  
Die Zahlung der Schlussrechnung wird aufgrund besonderer Umstände auf maximal 60 Tage nach Eingang der prüffähigen Schlussrechnung beim Auftraggeber verlängert.
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften      gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

in den Beschaffungsunterlagen

v) Ablauf der Bindefrist 30.04.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Diese Ausschreibung ist ein Bagatelllos (20 %-Kontingent), Vergabekammer ist nicht zuständig

**Sonstiges:**

Diese Ausschreibung ist ein Bagatelllos (20 %-Kontingent), die Vergabekammer ist nicht zuständig.  
Bei dem Vorhaben DANAKIL handelt es sich um ein Vorhaben, dessen Gesamtauftragswert den EU-Schwellenwert für Bauleistungen überschreitet.

Das Vorhaben wurde in Lose aufgeteilt. Bei vorliegender Bekanntmachung handelt es sich um ein Bagatelllos nach § 3 (9) VgV, welches nach nationalen Regeln ausgeschrieben wird (20 %-Kontingent).